## Kreis-Blatt

Des

## Königlich : Preußischen Landraths

ju Thorn.

No. 8.

Freitag, ben 25ften Februar

1842.

No. 16.

JN. 989.

## Berfügungen und Bekanntmachungen des Königl. Landraths.

Mit Bezug auf meine Bekanntmachung vom 16. Oktober 1838, Kreisblatt pro 1838 No. 42., theile ich nachstehend den Final-Abschluß der Kreis-Communal-Kasse pro 1840 und 1841 mit dem Bemerken mit, daß die Kreis-Communal-Kassen-Rechnung pro 1840 bereits revidirt und dechargirt ist, und die pro 1841 der betreffenden kreisskändischen Commission zur Kevision vorliegt. Ihorn, den 23. Februar 1842.

Final = Abschluß ber Rreis = Communal = Raffe Thorn pro 1840 und 1841.

sunta ngah	Bezeichnung ber Fonds.	Solls Einkommen nach den Einnahmes Belägen.	Ift. Ginkommen	Nest.	Bon dem Ift. Ein: fommen Coloune 2 find aus: gegeben.	Vorschuß.	Beftand.	
		Rt. sg. pf.	Kt. 19. Pt.	Rt. sg. vf.	H. 19. Pt.	gent ig. pr.	ver. 19. 21-	
A. B.	Rechnungs, Jahr 1840. Bestand aus der Rechnung pro 1839 Reste pro 1839 et retro Eurrente Einnahme pro 1840	186 20 7 62 15 —	186 20 7 — 9 —	62 6 -	59 <b>2</b> 9 5	3 12 4	127 17 10 - 8 7	
Tit.I., II.	Gerichtstagsfuhrkoften	5 20 — 5 20 — 143 — —	221   -   -   -   -   -   -   -   -   -	8	223 18 — 2 23 6 143 — — 1 2 —	2 18 -	$\begin{bmatrix} 2 & 26 & 6 \\ -6 & 28 & - \end{bmatrix}$	
, VI.	Landmehr, Pferde, Gelber	817 6 7 746 20 10	817 6 7 728 29 2	17 21 8	818 5 8 724 23 9 12073 111 8		141 26 4	
Ab der Borichuß mit							14 29 5	
Bleibt ultimo 1840 Beffand							126 26 11	
A. B.	Rechnungs: Jahr 1841. Beftand aus der Rechnung pro 1840 Refte pro 1840 et retro	126 26 11 87 27 8		85 12 8	32 3 -	===	94 23 11 2 11 10	
C. Tit.I.	Currente Einnahme pro 1841 Gerichtstagsfuhrkoften Rreisblatte, Gelder Armen, Fonds Landtagskoften	101 27 8 224 — — 1 — — 666 24 11	224		101 1 9 172 5 6 - 1 6 668 11 8	1 16 9		
V. VI. VII.	Landmehr, Pferde, Gelber	3 73 15 11 9 13 4	9 13 4		73 15 11 7 2 5		$\begin{vmatrix} 2 & 25 & 6 \\ -2 & 10 & 11 \end{vmatrix}$	
	Summa		11209   3   9 r Worschuß		1054   19   5	1 1 16 9	156 1 1 1 1 1 16 9	
	Bleibt ultimo 1841 Bestand							

Befanntmachungen anderer Behörden.

Der ercl. der auf 226 Rtir. 15 Sgr. berechneten Sand = und Spanndienste, auf 705 Refe. 15. Sar. veranschlagte Bau eines Biebstall : und Remisen : Gebaudes auf der Pfarrei in Grzimno foll im Termin ben 22. Mary b. 3. Nachmittags 3 Uhr im biefigen Geschäftslocale bem Mindestfordernden in Entreprife überlaffen werden, mogu sichere Bauunternehmer hierdurch eingeladen werden. Ihorn, den 15. Februar 1842. Ronigl. Domainen - Rent . Umt.

Der ercl. der auf 260 Refr. 25 Gge. berechneten Sand : und Spanndienste, auf 574 Mile. 16 Ggr. 8 Pf. veranschlagte Bau eines Bierfamilienhaufes auf der Pfarrei ju Bielen foll im Termin den 12. Marg d. J. Machmittage 3 Uhr im hiefigen Geschäftslocale dem Mindestfordernden in Entreprife überlaffen werden, wozu siehere Bauunternehmer hierdurch eingeladen werden. Thorn, den 16. Februar 1842.

Ronigl. Domainen = Ment = Amt.

Das dem Johann Det gehörige, ju Gurste fub Do. 36. belegene Grundfluck foll in termino den 18 ten Mary b. 3.

Bormittags um 11 Uhr auf dem hiefigen Rathhause offentlich an den Meiftbietenden verpachtet werden, wozu wir Pachtlustige einiaden.

Thorn, den 8. Februar 1842.

160. 16.

Lead Jil

Ronigl. Land = und Stadt = Gericht.

Der auf den 26. b. M. in Podgurg anberaumte Termin jum Berkaufe von Bauholz aus hiefiger Oberforsterei wird hierdurch aufgehoben und bis auf Weiteres ausgesest. Czierpiß, den 20. Februar 1842.

Ronigl. Oberforfterei.

Der Polizei - Observat Johann Zalewski bat fich am 3. d. M. von Wengorzon entfernt, ohne feinen jegigen Aufenthalt anzuzeigen. Die Wohllobl. Behörden erfuchen wir Daber ergebenft, auf denfelben vigiliren und ibn im Betretungsfalle mittelft Zwangs- Daffes Thorn, den 12. Februar 1842. bieber zu birigiren.

Der Magistrat.

Es wird den Sten Marg c. von Abends 7 ubr an ein Masten = Ball im hiefigen Schügenhause flattfinden, wovon die Ginnahme nach Abzug der Roften jum Beften der Rinder des hiefigen Urmen = und Waisenhauses verwendet werden foll.

a. von jedem herrn masfirt Un Gintrittsgeld wird b. " " " unmaskirt 12 Ggr. 6 Pf. und c. von einer Familie als Ballgäste 15 Ggr.

gezahlt. - Die Ginlaffarten find vom 1. bis 5. Marz c. gegen Erlegung Des Gintrittsgeldes bei dem herrn Urmen-Deputirten, Riemermeifter Stephan Do. 309. Reuftadt und Frifeur May No. 461. Altstadt, auch in der Rammerei Raffe ju entnehmen. Um Abend nach Eröffnung des Balles werden an der Raffe im hiefigen Schugenhaufe nur an anftandig mastirte Personen Billette gegeben. - Die zur Aufrechthaltung der Ordnung erforderlichen Borfchriften werden am Gingange bes Ballfaales angeschlagen werden.

Das unterzeichnete Directorium bittet um recht zahlreiche Theilnahme, da fich bie Unsprüche an die hiefigen Erziehungs - Unftalten armer, verwaifeter Rinder taglich vermehren

und die Mittel schon jest nicht mehr zur Bestreitung der Ausgaben ausreichen.

Das Urmen = Directorium. Thorn, den 24. Februar 1842.